

Schach-Ecke

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Gehörlosen-Zeitung für die deutschsprachige Schweiz**

Band (Jahr): **75 (1981)**

Heft 21

PDF erstellt am: **11.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

17. Schweizerische Gehörlosen-Schachmeisterschaft

in Basel, 13./14./15. November 1981

Willkommen in Basel

Wir freuen uns, die 17. Schweizerische Gehörlosen-Schachmeisterschaft in Basel durchführen zu können.

Diese Meisterschaft organisieren wir in Zusammenarbeit mit dem Gehörlosensportverein Basel.

Wir heissen alle Schachfreunde, hörende wie hörbehinderte, bei uns herzlich willkommen. Bei dieser Schweizer Meisterschaft nehmen wir die Gelegenheit wahr, den «Schweizerischen Schachverein für Hörbehinderte SSVH» ins Leben zu rufen. Damit wird ein langessehnter Wunsch der Hörbehinderten in Erfüllung gehen, die sich schon lange nach einem gesamtschweizerischen Gehörlosenschachverband gesehnt haben. Es ist ausserordentlich erfreulich, dass dieser bedeutende Schritt zur Förderung des Gehörlosenschachs in der Schweiz im Jahr des Behinderten verwirklicht wird. Der Name «Schweizerischer Schachverein für Hörbehinderte» wurde zum erstenmal am 2. Mai 1981 erwähnt, als die erste Sitzung des Gründungskomitees stattfand. Dem Gründungskomitee gehören an: Bruno Nüesch (Winterthur), Walter Niederer (Mollis), Daniel Hadorn (Zollikofen), Beat Spahni (Moosseedorf) und Rolf Zimmermann (St. Gallen). Es fanden weitere Sitzungen statt; man beschloss, als Sektion dem Schweizer Schachverband (SSV) beizutreten. Der SSV hat sich unserem Aufnahmegebet gegenüber erfreut gezeigt. Zu erledigen sind hier nur noch die üblichen Formalitäten. Gleichzeitig werden wir auch dem Internationalen Committee of Silent Chess (ICSC, etwas wie eine «FIDE für Gehörlose») beitreten und erstmals offiziell an der Mannschafts-WM in Palma de Mallorca 1982 international auftreten.

Für uns als frischgebackener Schachverein ist es eine Aufforderung und Ehre zugleich, diese besonders denkwürdige Gehörlosenschachmeisterschaft organisieren zu dürfen. Den Spielern und Spielerinnen wünschen wir viel Erfolg und spannende Kämpfe. Möge diese Veranstaltung für alle ein schönes Erlebnis werden.

Viel Glück wünscht

Schachverein für Hörbehinderte:
das Gründungskomitee

Programm

Turnierorte:

Klubraum, Socinstrasse 13, in Basel (Freitag abend), Hotel Hofmatt in Münchenstein BL (Samstag/Sonntag)

Spielplan:

13. November

18.00 Uhr Eröffnung und Aperitif

19.30 Uhr Auslosung

20.00 Uhr Beginn 1. Runde (Kat. A und B)

14. November

9.00 Uhr 2. Runde (Kat. A und B), 1. Runde (Kat. D)

14.00 Uhr 3. Runde (Kat. A und B), 2. Runde (Kat. D)

17.30 Uhr Hängepartien aus 1., 2. und 3. Runde

19.00 Uhr Gründungsversammlung des SSVH

zirka 21.30 Uhr Blitzturnier bis zirka 23 Uhr

15. November

9.00 Uhr 4. Runde (Kat. A und B), 3. Runde (Kat. D)

13.30 Uhr 5. Runde (Kat. A und B)

17.00 Uhr Hängepartien aus 4. und 5. Runde

18.00 Uhr Rangverkündigung und Preisverteilung

Einladung zur Gründungsversammlung

des Schweizerischen Schachvereins für Hörbehinderte SSVH

Datum: Samstag, 14. November 1981

Zeit: 19.00 Uhr

Ort: Hotel Hofmatt in Münchenstein BL

Traktanden:

1. Begrüssung und Appell
2. Traktandenliste
3. Wahl der Stimmenzähler
4. Bericht des Gründungskomitees
5. Gründung des SSVH
6. Beschlussfassung über die neuen Statuten
7. Festsetzen des Jahresbeitrages 1982
8. Wahl des Wahlkommissärs
9. Vorstandswahlen
 - Präsident
 - Vizepräsident
 - Aktuar
 - Kassier
 - Beisitzer
10. Wahl der Revisoren
11. Redegelegenheit für unsere Gäste
12. Verschiedenes
 - Mannschafts-WM in Palma de Mallorca 1982
 - Gehörlosen-Schachmeisterschaft 1982
 - Danksagung

Anschliessend findet zur Feier des Tages ein kleines Blitzturnier statt, an dem sich, wie wir hoffen, vor allem auch unsere hörenden Gäste beteiligen werden. Mitmachen ist Ehrensache, jeder bekommt einen Preis. Anmeldung an der Gründungsversammlung herzlich ein und hoffen auf zahlreiches Erscheinen.

Alle Gründungsmitglieder und Gäste erhalten als Andenken eine Gründungsurkunde des Schweizerischen Schachvereins für Hörbehinderte SSVH.

Anträge und Wünsche sind bis 8. November 1981 zu richten an: Schweizerischer Schachverein für Hörbehinderte, Postfach 210, 8406 Winterthur.

(Der Statutenentwurf ist auch bei dieser Adresse zu beziehen.)

Lotto-Match

Samstag, 21. November, ab 16.00 Uhr in den Klubräumen Mayweg.

Bei Beginn 1. Gang gratis.

Schöne Preise: Rollschinkli, Laffli, Speck, Wein, Fruchtkörbe usw.

Freundlich ladet ein:

Gehörlosensportklub Bern

Gehörlosensportklub St. Gallen

12. Fussballpokalturnier in St. Gallen

26. September 1981 auf dem Sportplatz Kreuzbleiche

Resultate:

St. Gallen I–Zürich	0:0
Luzern–St. Gallen II	6:0
St. Gallen I–Basel	7:0
Zürich–St. Gallen II	3:0
Basel–Luzern	0:8
St. Gallen I–St. Gallen II	8:0
Basel–Zürich	0:2
St. Gallen I–Luzern	1:2
Basel–St. Gallen II	0:6
Luzern–Zürich	3:0

Rangliste:

1. Luzern
2. Zürich
3. St. Gallen I
4. St. Gallen II
5. Basel
6. Bern (nicht angetreten)

Fairnesspreis:

Sieger: Basel und St. Gallen II

Resultate der Damen:

St. Gallen–Zürich	2:1
St. Gallen–Bern	4:0
Zürich–Bern	2:0

Rangliste der Damen:

1. St. Gallen
2. Zürich
3. Bern

Der Titelverteidiger Luzern darf den Wanderpreis noch ein Jahr im Schaukasten betrachten. Wenn die Luzerner Mannschaft nächstes Jahr wieder gewinnt, darf sie den Wanderpreis endgültig behalten. Kann vielleicht eine andere Mannschaft die Siegesserie unterbrechen?

Der Gehörlosensportklub St. Gallen dankt den Mannschaften für die Teilnahme und sagt auf Wiedersehen 1982. hmk.

7. November 1981

Internationales Hallenhandballturnier in Baden (Aue)

Die Spiele beginnen um 8.00 Uhr in der Sporthalle Aue in Baden.

Es sind zehn Mannschaften angemeldet.

GSV Hannover, Trollhättans (Schweden), GSV Herford, PSV Recklinghausen, GSC St. Gallen, GSV Kiel, GSV Recklinghausen, GSV Dortmund, GSC Hamm und GSV Zürich.

Anschliessend findet eine Abendunterhaltung in Wettingen statt (Hotel Winkelried). Türöffnung zwischen 18.30 und 19.00 Uhr.

Theater, Tombola, Tanz und sogar Miss-Wahl 1981!

An der Miss-Wahl dürfen die verheirateten Frauen mitmachen!

Preise: 1. bis 10. Rang.

Viel Erfolg bei der Miss-Wahl 1981

Die Abteilung Handball, S. S.